



# Einblicke in das und Einsichten aus dem Begleiten

## Reallabor Symposium 27. April 2018

Rico Defila, Antonietta Di Giulio



## Begleitforschung "Reallabore vernetzen, verstehen, verstetigen"

# Einblicke in das und Einsichten aus dem Begleiten

## Begleitforschung "Reallabore vernetzen, verstehen, verstetigen"

### Zentrale Ziele

- Unterstützung der Reallabore in ihrer Arbeit
- Gemeinsames Erarbeiten reallaborübergreifender Ergebnisse und Produkte

### Kein Ziel

- Evaluation der Reallabore

## Austausch, Reflexion, gegenseitiges Lernen, Vernetzung, gemeinsame Arbeit



## Austausch, Reflexion, gegenseitiges Lernen, Vernetzung, gemeinsame Arbeit

### Themen

- Wissensmanagement und Dokumentation
- Umgang mit vielfältigen Erwartungen
- Inter-/transdisziplinäre Zusammenarbeit im Team
- Partizipation: Gruppen, Formate, Herausforderungen
- Methoden partizipativer Forschung
- Umgang mit Praxiswissen
- Forschung in Reallaboren: Verhältnis zu (anderer) transdisziplinärer Forschung; Verständnis und Stellenwert von 'Real-Experimenten'
- Verstetigung der BaWü-Labs
- Lessons Learned für die Gestaltung von Reallaboren; Empfehlungen zuhanden von Fördergebern und anderen Reallaboren
- Zusammenarbeit mit der (kommunalen) Verwaltung

## Austausch, Reflexion, gegenseitiges Lernen, Vernetzung, gemeinsame Arbeit

- Bisherige Produkte
- Buch über Methoden transdisziplinären und transformativen Forschens
- Positionspapier



## Individuelle Beratung/Unterstützung der BaWü-Labs

<b>Transdisziplinäre Wissenschaft und Partizipation</b>	Partizipationsstrategie weiterentwickeln; Leistungen des BaWü-Labs im Verhältnis zu den anderen Akteuren im Feld herausarbeiten
<b>Identität, Selbstverständnis</b>	Das Besondere des BaWü-Labs identifizieren; Verständigung über gemeinsame Ziele
<b>Verstetigung</b>	Visions-Entwicklung; Erarbeiten von Verstetigungs-Szenarien
<b>Synthese</b>	Bestimmen und Weiterentwickeln erfolgversprechender Themen und Fragen für die Synthese; Entwickeln übergreifender Botschaften
<b>Interne Evaluation, Standortbestimmung</b>	Erfolgskriterien reflektieren; Stand der Arbeiten im BaWü-Lab prüfen



## Begleitforschung "Reallabore vernetzen, verstehen, verstetigen"

Einblicke in das und **Einsichten aus dem Begleiten**





## Zur Weiterentwicklung des Formats Reallabor – **Punkt 1**

**Damit das Format Reallabor sein Potential entfalten kann, braucht es systematische Unterstützung und einen langen Atem. Das ist deshalb so, weil das Format Reallabor für alle Beteiligten gleichermaßen bereichernd wie anspruchsvoll ist.**

- Dreifache Anforderung: interdisziplinär, transdisziplinär, transformativ
- Angebote der Unterstützung, Erfahrungen systematisch erfassen und auswerten
- Dem Format Zeit geben, nicht als 'Hype' behandeln



## Zur Weiterentwicklung des Formats Reallabor – **Punkt 2**

**Das Format Reallabor ist ein Impuls für das Wissenschaftssystem, eine leichte Irritation, die dazu beitragen kann, dass Wissenschaft und Forschung in Bewegung bleiben.**

- Es braucht immer wieder einen neuen Stachel, der dazu führt, die Frage nach der Rolle von Wissenschaft und Forschung wieder neu zu (über)denken
- Differenzierter Blick auf Partizipationsziele: wissenschaftliche Legitimität, praktische Legitimität und gesellschaftspolitische Legitimität von Wissensproduktion und von transformativen Zielen/Aktivitäten



## Zur Weiterentwicklung des Formats Reallabor – **Punkt 3**

**Aus den Erfahrungen in den Reallaboren erwachsen handfeste Beiträge zur Weiterentwicklung transdisziplinärer und transformativer Forschung.**

- Methoden, die gleichzeitig erkenntnisbezogenen Zielen, transformationsbezogenen Zielen und bildungsbezogenen Zielen dienen
- Methodensammlung: Designprinzipien, Leitfragen, Vorgehensweisen (für Generierung/Auswahl von Realexperimenten, Generierung von Forschungsfragen, Entwicklung von Visionen, Bilanzierung des Wissens, Übertragung des Formats in die Lehre) ... Mehr wird kommen



## Zur Weiterentwicklung des Formats Reallabor – **Punkt 4**

**Von Reallaboren sind auf verschiedenen Ebenen Impulse zu erwarten. Es wäre aber falsch, übersteigerte Erwartungen zu haben an das Format Reallabor und an konkrete Reallaborprojekte.**

- Möglicherweise weniger geeignet für strukturelle, groß-skalige, fundamentale Änderungen Richtung Nachhaltigkeit, die nicht angemessen lokal/regional angegangen werden können, sowie für Maßnahmen, die sehr unbequem sind
- Das Format sollte die Nische der Nachhaltigkeit verlassen, d.h. auch für andere gesellschaftlich legitimierte, ethisch gut begründete und gemeinwohlorientierte Ziele eingesetzt werden